

Protokoll der Abgeordnetenversammlung Schulgemeindeverband Önz vom Montag, 5. Dezember 2011, 19.30 Uhr, in der Aula im neuen Schulhaus

bekannt gemacht im Anzeiger Oberaargau West vom 3. November 2011

Vorsitz	Martin Wälchli, Präsident der Schulkommission und des Schulgemeindeverbandes Önz
Abgeordnete	Urs Gerber, Einwohnergemeinde Niederönz, 4 Stimmen Susanne Wetz, Einwohnergemeinde Herzogenbuchsee, 3 Stimmen
Schulkommission	Doris Boss, Sandra Grossenbacher, Markus Loosli, Roger Marti, Max von Arx
Rechnungsrevisor	Günther Weber
Entschuldigungen	Bernhard Hugo, Vizepräsident der Schulkommission
Finanzverwalterin Schulgemeinde Önz	Elisabeth Schmidiger
Schulleitung Schulen Önz	Ruedi Moser
Weitere Teilnehmende	Charlotte Ruf, Gemeindepräsidentin Herzogenbuchsee Marc Hess, Finanzverwalter Gemeinde Niederönz
Protokoll	Nelly Selke-Flückiger, Schulgemeindeschreiberin Schulen Önz

Der Vorsitzende, Martin Wälchli, begrüsst alle Versammlungsteilnehmerinnen und Versammlungsteilnehmer zur heutigen letzten Abgeordnetenversammlung des Schulgemeindeverbandes Önz. Im Besonderen begrüsst er die Gemeindepräsidentin von Herzogenbuchsee, Charlotte Ruf, sowie Günther Weber, Rechnungsrevisor, und Marc Hess, Finanzverwalter Niederönz. Martin Wälchli heisst alle Anwesenden willkommen.

Die publizierte Traktandenliste wird stillschweigend gutgeheissen.

Die Unterlagen zu den heutigen Traktanden erhielten die Abgeordneten und die zwei Verbandsgemeinden rechtzeitig vorgängig der heutigen Versammlung.

VERHANDLUNGEN

Protokollgenehmigung

Die Abgeordnetenversammlung genehmigt einstimmig das Protokoll über die Versammlung vom 23. Mai 2011.

**4 4.900 Umgebung
Kenntnisnahme Abrechnung Investitionskredit Sanierung
Kanalisation**

Die Abrechnung über den Investitionskredit Sanierung Kanalisation lag der Auflage bei. Am 2. Mai 2011 hat die Schulkommission des Schulgemeinerverbandes Önz den Nachkredit in der Höhe von Fr. 1'492.35 einstimmig genehmigt.

Sandra Grossenbacher informiert über das Projekt und über die Arbeiten an der Kanalisation. Die Überschreitung der Kosten ergab sich u.a., weil ein grosser Betonklotz entfernt werden musste, Leitungen nicht in den Plänen vermerkt waren und eine Grube, die beseitigt werden musste viel Handaufhub erforderte.

Die Abgeordneten nehmen zustimmend Kenntnis von der Abrechnung Investitionskredit Sanierung Kanalisation.

**5 2.600 Jahresrechnung
Genehmigung Rechnung 2011**

Die Rechnung 2011 vom 1.1.-30.9.2011 wurde den Abgeordneten wie auch den beiden Gemeinden Niederönz und Herzogenbuchsee rechtzeitig vorgängig zur heutigen Versammlung zugestellt. Die Schulkommission genehmigte die Rechnung 2011 an der Sitzung vom 24. Oktober 2011 zuhanden der Rechnungsrevisoren.

Elisabeth Schmidiger erläutert die Jahresrechnung 2011 und verweist auch auf die den Unterlagen beigelegte Nachkreditabelle:

Laufende Rechnung

Exekutive: Fr. 10'000.00 unter dem Budget.

Allg. Verwaltung: Überschreitung des Budgets von Fr 17'000.00. Grund sind die Löhne der Schulgemeindeschreiberin und der Finanzverwalterin. Die Anstellungen waren bis am 30.9.2011 geplant, werden nun bis 31.12.2011 weitergeführt.

Schule: Die Löhne Schulsport lagen unter dem Budget, weil der Schulsport bereits ab dem 2. Semester des Schuljahres 2010/2011 von Herzogenbuchsee geplant und umgesetzt wurde.

Anschaffungen Mobilien und Informatik: wurden sehr gut geplant; das Budget eingehalten.

Der Frauenverein Niederönz spendete erneut Fr. 1'000.00 zugunsten der Mediothek.

Schulliegenschaften und Anlagen:

Mit Marc Hess, Finanzverwalter Niederönz, wurde jeweils vorgängig der Auftragserteilung von Reparaturarbeiten abgeklärt, ob Schäden an den Liegenschaften behoben werden sollen oder nicht.

Betriebs- und Verbrauchsmaterial: die Sommerreinigung der Schulräumlichkeiten fiel in den ersten 6 Monaten des Jahres 2011 an und daraus ergaben sich die Mehrkosten gegenüber dem Voranschlag.

Die Versicherungen übernahmen Kosten von Schäden, die erledigt werden mussten.

Die Notariatskosten für die Verträge zwischen dem Schulgemeinerverband und den Gemeinden Herzogenbuchsee und Niederönz waren nicht budgetiert. Die Gemeinden vereinbarten, dass der Schulverband Oenz die Kosten zu tragen habe.

Tagesschule: es wurden mehr Module als geplant angeboten, deshalb ergaben sich höhere Lohnkosten. Der Bund und der Kanton Bern haben höhere Beiträge an das 1. Betriebsjahr geleistet als wir erwarten konnten. Der Bund bezahlt nochmals Fr. 12'309.20 an die Kosten des 1. Betriebsjahres. Dieser zusätzliche Bundesbeitrag wurde erst nach Rechnungsabschluss bekannt. Die Zahlung wird deshalb an die Gemeinde Herzogenbuchsee erfolgen. Die Gemeinde Niederönz wurde darüber durch den Schulgemeinerverband informiert.

Die Abschreibungen resultieren aus den Verträgen, die zwischen den beiden Verbandsgemeinden abgeschlossen wurden. Der Buchwert per Rechnungsabschluss musste sich aufgrund der erwähnten Verträge auf Fr. 200'000.00 belaufen.

Die Jahresrechnung ergibt Ausgaben von Total Fr. 834'732.67; im Budget 2011 waren Fr. 937'991.00 vorgesehen. Somit ergibt sich eine Besserstellung gegenüber dem Voranschlag von Fr. 103'258.33.

Der Kostenverteiler wurde analog der Jahresrechnung 2010 in Absprache mit der Finanzverwaltung Niederönz angewendet.

Frage:

Susanne Wetz erkundigt sich, warum die Tagesschule höhere Kosten verursachte? Ruedi Moser als Tagesschulleiter erteilt Auskunft, dass mehr Module als vorgesehen durchgeführt werden konnten, weil viel mehr Kinder als geplant die Module besuchen.

Bestandesrechnung:

Die Flüssigen Mittel bei der Berner Kantonalbank betragen Fr. 11'374.42, die per 30.9.2011 saldiert werden sollten. Leider wurde von Seiten der Bank die Saldierung verspätet ausgeführt. Die Saldierung erfolgte am 07.10.2011.

Debitoren: Sämtliche Elternbeiträge der Tagesschule sowie das Guthaben gegenüber der AHV sind nun eingegangen. Der restliche Kantonsbeitrag von Fr. 2'985.00 steht noch aus.

Rückstellungen: im Zusammenhang mit der Auflösung des Schulgemeinerverbandes Oenz wurden Rückstellungen getätigt, da der Verband auch nach Rechnungsabschluss noch bis 31.12.2011 bestehen bleibt und die Verwaltung demzufolge weiterhin tätig ist.

Frage:

Urs Gerber: Auf der Bestandesrechnung wurde „Bestand am 30.10.2011“ ausgedruckt, statt der 30.09.2011. Elisabeth Schmidiger erläutert, dass von der Software her die korrekte Eingabe nicht möglich war. Aber es ist richtig, dass der Bestand per 30.9.2011 ausgewiesen ist.

Rechnungsrevisoren-Bericht: Günther Weber liest den Bericht vor. Heinz Arni, Carine Zimmerli und Günter Weber nahmen am 30.06.2011 die Zwischenrevision vor. Die Revision der Jahresrechnung 2011 fand am 29. Oktober 2011 statt, die Prüfung erfolgte sehr gründlich und die Schlussprüfung fand während zwei Tagen statt. Eine korrekte Übereinstimmung mit dem Abschluss wurde festgestellt. Es gibt keine Prüfungsbemerkungen, die festgehalten werden müssten. An der Schlussbesprechung vom 7. November 2011 wurde festgehalten, dass die Verträge zwischen den Einwohnergemeinden Herzogenbuchsee und Niederönz und mit dem Oberstufenverband Herzogenbuchsee nicht in visierter Form vorliegen. Die Revisoren haben alles erhalten, was sie gewünscht haben und der Datenschutz war ebenfalls kein Problem. Günther Weber dankt Elisabeth Schmidiger für die angenehme Zusammenarbeit in all' den Jahren.

Beschluss: 1-stimmige Genehmigung der Jahresrechnung 2011 durch die Abgeordneten.

Der Präsident dankt der Finanzverwalterin, Elisabeth Schmidiger, für die exakten Arbeiten in Zusammenhang mit der letzten Jahresrechnung des Schulgemeindevverbandes Oenz.

Verschiedenes

Charlotte Ruf: Die heutige Abgeordnetenversammlung ist ein denkwürdiger Anlass vor allem für diejenigen Leute, die sich seit langer Zeit für den Schulgemeindevverband Oenz engagierten. Heute findet somit der letzte Akt der Neuorganisation der Schulen Oenz statt. Die Präsenz der Gemeindepräsidentin von Herzogenbuchsee und des Gemeindepräsidenten von Niederönz soll zeigen, dass sie für die Arbeiten danken, die geleistet wurden. Die Verhandlungen zur Neuorganisation der Schulen Oenz waren zäh, aber gemäss Urs Gerber konnte ein guter Weg gefunden werden für ein langfristiges Weiterbestehen der Schule am Standort Niederönz. Charlotte Ruf und Urs Gerber überreichen den Mitgliedern der Schulkommission Geschenke.

Martin Wälchli dankt den beiden Gemeindepräsidenten auch im Namen der Schulkommis-sionsmitglieder und hält folgende Punkte zum Abschluss der Neuorganisation fest:

1. Gemäss Auskunft von Herr Ghioldi, Amt für Gemeinden und Raumordnung AGR in Bern, muss die Aufhebung Organisationsreglement vom AGR genehmigt werden. Der Antrag wurde am 14. November 2011 zugestellt, die Genehmigung wird jedoch voraus-sichtlich erst im Januar 2012 eingehen.
2. Gemäss Pendenzenliste muss die Liquidation des Verbandsvermögens per 31.12.2011 erfolgen. Die Abrechnung erfolgt per 31.12.2011, die Auszahlung wird bis Mitte Januar 2012 an die beiden Verbandsgemeinden getätigt.
3. An der Abgeordnetenversammlung vom 5. Dezember muss festgelegt werden, welche Gemeinde für Anfragen etc. nach dem 31.12.2011 zuständig sein wird (Ansprech-person festlegen). Falls dies heute nicht möglich sein sollte, muss eine Information bis spätestens am 31. Dezember 2011 an Nelly Selke erfolgen.
4. Sämtliche Arbeiten gemäss Pendenzenliste sind erledigt (Ausnahme: Protokoll der heutigen Abgeordnetenversammlung sowie das Einbinden der Protokolle und der Jahresrechnung). Die Schüler- und Lehrerakten lagern bei Ruedi Moser.
5. Alle Akten lagern im Archiv in der Gemeindeverwaltung Niederönz. Die Übergabe der Akten an Marc Hess erfolgt per Mitte Januar 2012.
6. Genehmigung Protokoll der heutigen Abgeordnetenversammlung: Das Protokoll wird den Abgeordneten per Post zugestellt. Die Abgeordneten werden gebeten, das bei-liegende Formular ausgefüllt mit der Genehmigung an das Sekretariat der Schul-kommission mit dem Antwortcouvert zu retournieren.

Der Präsident hält fest, dass die Schulen Oenz in tadellosem Zustand an die Gemeinden Herzogenbuchsee und Niederönz übergeben werden können. Den Räumlichkeiten wurde Sorge getragen und durch die Beschlüsse der Schulkommission wurde den vielfältigen An-forderungen durch die Lehrkräfte und der Schulleitung Rechnung getragen. In all' den Jahren standen immer die Kinder und Jugendlichen im Mittelpunkt der Entscheidungen.

Martin Wälchli dankt der Finanzverwalterin, Elisabeth Schmidiger, und Ruedi Moser, Schulleiter, für ihr langjähriges Engagement für die Schulen Oenz, sowie Nelly Selke, Schulgemeindeschreiberin, für Ihre Arbeit im Zusammenhang mit der Neuorganisation der Schulen Oenz in den vergangenen zwei Jahren.

Schluss: 20.10 Uhr.

Schulgemeinde Önz

Der Präsident: Die Schulgemeindeschreiberin:

Martin Wälchli Nelly Selke-Flückiger

Beilagen	zu Gesch Nr. 4 zu Gesch Nr. 5	Abrechnung Investitionskredit Sanierung Kanalisation Rechnung 2011 (Vorbericht zur Jahresrechnung 2011, Laufende Rechnung, Kostenverteiler, Investitions- rechnung, Bestandesrechnung, Abschreibungstabelle, Tabelle Kreditüberschreitungen, Bestätigungsbericht des Rechnungsprüfungsorgans)
-----------------	----------------------------------	--